

Modellversuch

WERTSTOFFTonne

Wichtige Termine:

- 11. 09. 13 (Mi) **Bürgerversammlung in der Kleeberghalle in Niederntudorf um 19:00 Uhr**
- 16. 09. -27. 09. 13 **Verteilung der 240-l-WT in Niederntudorf durch die Fa. Stratmann**
- 18. 09. 13 (Mi) **Bürgerbüro im „Heimathaus Spissen“ in Niederntudorf zur direkten Beratung von 15:00 bis 18:00 Uhr**
- 20. 09. 13 (Fr) **letzte Abholung der „Gelben Säcke“ in Niederntudorf**
- 09. 10. 13 (Mi) **Bürgerbüro im „Heimathaus Spissen“ in Niederntudorf zur direkten Beratung von 16:00 bis 18:00 Uhr**
- 18. 10. 13 (Fr) **Erste WT-Abfuhr in Niederntudorf**
- 06. 11. 13 (Mi) **Bürgerbüro im „Heimathaus Spissen“ in Niederntudorf zur direkten Beratung von 16:00 bis 18:00 Uhr**
- 15. 11. 13 (Fr) **Zweite WT-Abfuhr in Niederntudorf**
- 13. 12. 13 (Fr) **Dritte WT-Abfuhr in Niederntudorf**

Bitte beachten Sie:

- Die Wertstofftonnen-Abfuhr ist alle vier Wochen am gleichen Tag, an dem bisher die gelben Säcke abgeholt worden sind (siehe Abfallkalender).
- Der Wechsel auf eine kleinere Restmülltonne ist während des Modellversuchs nur eingeschränkt aus triftigen Gründen bei der Stadt Salzkotten möglich.
- Da die Nutzung des „Gelben Sackes“ mit Beginn des Modellversuchs eingestellt wird, erfolgt keine Herausgabe von „Gelbe-Sack“-Rollen über den JIBI-Markt, Zum Dingfeld 1, in Niederntudorf.
- Die Wertstofftonne kann lose befüllt werden. Leichtes Pressen der Wertstofftonneninhalte ist erlaubt. Bei zu kräftigem Pressen besteht allerdings die Gefahr, dass bei Abfuhr nicht alle Inhalte aus der Wertstofftonne fallen.
- Neben der Wertstofftonne liegende „Gelbe Säcke“ werden ab Jahresbeginn 2014 am Abfuhrtag nicht mehr eingesammelt.
- Wenn Sie merken, dass Sie dauerhaft mit dem bereitgestellten Tonnenvolumen nicht auskommen, setzen Sie sich bitte mit der Stadt Salzkotten in Verbindung. Nach Überprüfung erhalten Sie eine zusätzliche Wertstofftonne.

Modellversuch

WERTSTOFFTonne

in Salzkotten - Niederntudorf

Ansprechpartner für den Modellversuch Wertstofftonne:



Begleitende Beratung zur Wertstofftonne:

Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb des
Kreises Paderborn (AV.E)

Entsorgungszentrum „Alte Schanze“

33106 Paderborn

Tel.: 0 52 51 / 18 12 - 16 / - 0



Zusätzliche Wertstofftonne:

Stadt Salzkotten

Marktstraße 8

33154 Salzkotten

Tel.: 0 52 58 / 507 - 1149 / - 0



Abfuhrlogistik / zuständige Einsatzleitung:

Stratmann Entsorgungswirtschaft GmbH

Wiemecker Feld 7

59909 Bestwig

Tel.: 0 29 04 / 97 02 - 163 / - 0

Weitere Informationen zur Wertstofftonne finden Sie

im Internet unter:

www.ave-kreis-paderborn.de

oder:

www.salzkotten.de

Gib mehr WERTSTOFF !



Die Wertstofftonne kommt



Ab Oktober 2013

Modellversuch in
Salzkotten - Niederntudorf



Modellversuch WERTSTOFFTonne

in Salzkotten - Niederntudorf

Liebe Niederntudorfer Bürgerinnen und Bürger,

nach dem neuen Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) sollen ab dem Jahr 2015 zum Zwecke eines hochwertigen Recyclings Kunststoff- und Metallabfälle gemeinsam mit Verpackungsabfällen in einer einheitlichen Wertstofftonne eingesammelt und erfasst werden.

Um Erfahrungen bei der flächendeckenden Einführung der Wertstofftonne im Kreis Paderborn sammeln zu können, hat sich die Stadt Salzkotten gemeinsam mit dem Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb des Kreises Paderborn (AV.E) und dem Entsorgungsunternehmen Stratmann Entsorgungswirtschaft GmbH, Bestwig, auf einen Modellversuch in Salzkotten-Niederntudorf geeinigt. Der Modellversuch ist mit den für die Verwertung von Verkaufsverpackungen zuständigen DSD-Systembetreibern abgestimmt und wird vom INFA-Institut in Ahlen wissenschaftlich begleitet.

Was ist neu?

Ab Oktober werden bei Ihnen in Niederntudorf anstelle des „Gelben Sackes“ die Inhalte mit der Wertstofftonne eingesammelt und erfasst. Es bleibt unverändert beim vierwöchentlichen Abfuhrhythmus gemäß Abfallkalender. In den Tagen der letzten „Gelbe-Sack“-Abfuhr am 20.09. 2013 wird allen Niederntudorfer Haushalten kostenlos eine 240-l-Tonne (graue Tonne mit gelbem Deckel) bereitgestellt. Beachten Sie hierbei die Presseankündigungen.

Dieser Flyer informiert, was in die Wertstofftonne gehört und was nicht. Die Trennhilfen auf den Folgeseiten geben entsprechend Anleitung, wie Sie es richtig machen.

Also, „Gib mehr WERT-STOFF“ und machen Sie mit bei unserem Modellversuch!

Mit freundlichen Grüßen

Michael Dreier
Bürgermeister der
Stadt Salzkotten

Martin Hübner
Betriebsleiter des
AV.E - Eigenbetriebes

Adolf Weber
Geschäftsführer der Stratmann
Entsorgungswirtschaft GmbH

Was KOMMT in die WERTSTOFFTonne

in Salzkotten - Niederntudorf



Kunststoff-, Metall- und Verbundverpackungen, z.B.

- Getränke- / Milchtüten
- Kunststoff - Flaschen
- Konservendosen
- Folientüten, Alufolie, leere Tuben
- Styropor

(Es handelt sich hierbei um Verpackungsabfälle, die bisher über den „Gelben Sack“ entsorgt worden sind.)



Haushalts- und Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff und Metall, z.B.

- Kunststoff- und Metallreste (z.B. Kerzenhalter, Aufbewahrungsdosen, Rohrreste)
- Töpfe, Pfannen, Siebe
- Käämme und Bürsten
- Essbesteck
- Kunststoffeimer und -becher
- Schüsseln und Schalen
- Kinderspielzeug
- Blumentöpfe
- Datenträger (CDs und DVDs)
- Werkzeug, Nägel, Schrauben

Was kommt NICHT in die WERTSTOFFTonne

in Salzkotten - Niederntudorf



Elektrogeräte, Batterien, Glas, Leuchtmittel, Pappe, Pappe und Textilien!

Ich gehöre weiterhin in folgende Sammelsysteme gemäß Abfallkalender:

- Papier / Pappe / Kartonagen
- Batterien / Farben / Lacke
- Glasverpackungen
- Sperrmüll
- Altkleider / Schuhe
- Elektrokleingeräte

- Blaue Tonne**
- Schadstoffsammlung**
- Glascontainer**
- Sperrmüllsammlung**
- Altkleidersammlung/-container**
- neuer Wertstoffcontainer***

* Elektrogerätesammlung über den neuen Wertstoffcontainer in Salzkotten - Niederntudorf, Lohnkämpfen (Sportplatz), z.B. Telefon, Handy, MP3-Player, Kaffeemaschine, Mixer, Radio, Rasierer, Fön, Bügeleisen etc.

Ich gehöre in die „Graue Restmülltonne“:

- Hygieneartikel (Windeln, Binden, Wattereste) - Spritzen, Kanülen und sonstige medizinische Produkte (z.B. Medikamente) - Keramik und Porzellan - Gummireste
- VHS-Videokassetten - Kunststoffbänder zum Einwickeln sowie Kunststoffnetze - verpackte bzw. „alte“ abgelagerte Lebensmittel, die das Verfallsdatum überschritten haben
- Holzreste und Glasscherben (z.B. Fensterglas, Glasvasen)